Ein Bild ging vor einem Jahr um die Welt.

Une anderem berichtete die FAZ am 27. Juli 2022: „Die strahlende deutsche Innenministerin Nancy Faeser mit einem Sektglas in der Hand, umgeben von Arbeitsminister Hubertus Heil, der deutschen Botschafterin in der Ukraine, Anke Feldhusen, sowie dem Kiewer Bürgermeister Vitali Klitschko auf einem Balkon der Residenz der Botschafterin. Die Vier sind offenbar bestens gelaunt.“

Und die FAZ fragt: „Ist es kleinlich, sich wie Twitter-Nutzer unter #Kriegstourismus darüber zu echauffieren, dass ein paar Politiker mit Sekt anstoßen, während im Ukrainekrieg jeden Tag zahllose Zivilisten und Soldaten sterben?“

Die Antwort ist hinter einer Bezahlschranke versteckt.

Die Meldung ist angesichts einer aktuellen Beschreibung der Lage in Kiew besonders interessant: „Auf unsere Frage ob sie sich keine Sorgen machen würde lachte sie laut auf. Also Kiew wäre die Stadt, von der man am wenigsten annehmen würde, daß das Land im Krieg ist. Es tobt das pralle Leben, die Straßenkaffees sind brechend voll, das Nachtleben knallt 24/7, es gab bis dato weder Luftalarm noch Raketenangriffe.“



Wer lügt?

Tagesschau: „Erneut schwere Angriffe auf Kiew, Stand: 29.05.2023, 11:38 Uhr
https://www.tagesschau.de/ausland/ukraine-angriffe-kiew-108.html

FAZ, 10.09.2023: „Kiew und Umgebung werden nach ukrainischen Angaben immer wieder von der russischen Armee aus der Luft angegriffen, wobei häufig Drohnen eingesetzt werden.“
https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/ukraine-krieg-kiew-meldet-russischen-drohnenangriff-19163313.html

---

Werbung

